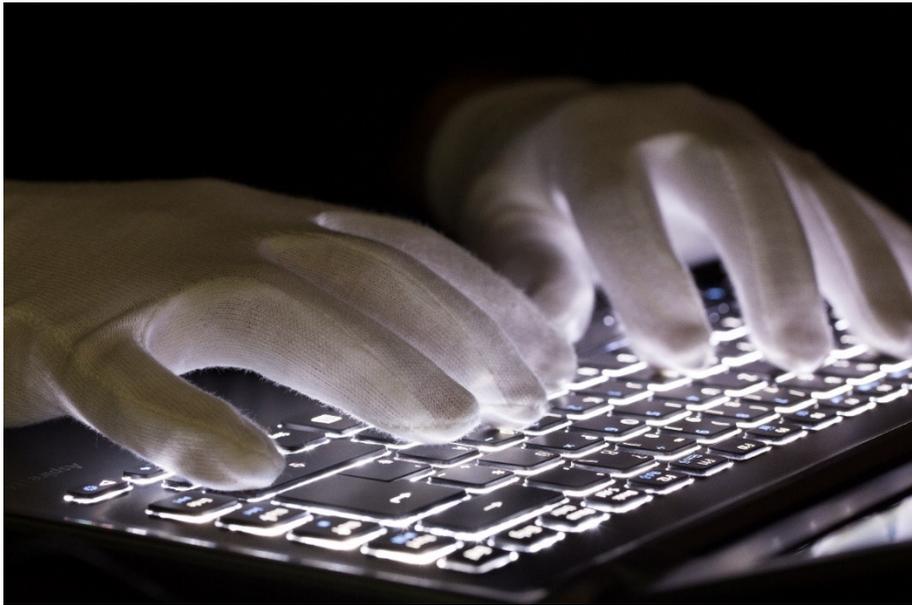


Cybercrime

Aktuelle Lage & Phänomene / April 2024



© Olaf Borries

**KHK Borries, ZAC Berlin – Zentrale Ansprechstelle
Cybercrime**

LKA 724 Cybercrime im engeren Sinne

1. Vorstellung der Dienststelle
2. Aktuelle Phänomene
3. Wer wird angegriffen?
4. Wer greift an?
5. Was sind die Ziele von Angriffen?
6. Wie erfolgen die Angriffe?
7. Wie kann ich mich bzw. mein Unternehmen schützen?
8. Was sollte ich nach einem Schadensereignis tun?
9. Warum Polizei einschalten?

ZAC - Zentrale Ansprechstelle Cybercrime für die Wirtschaft im LKA Berlin



Polizei Berlin
ZAC – Zentrale
Ansprechstelle Cybercrime

KHK Borries
KHK Huwald

Friesenstr. 16
10965 Berlin

Tel.: 030 - 4664 / 972 972

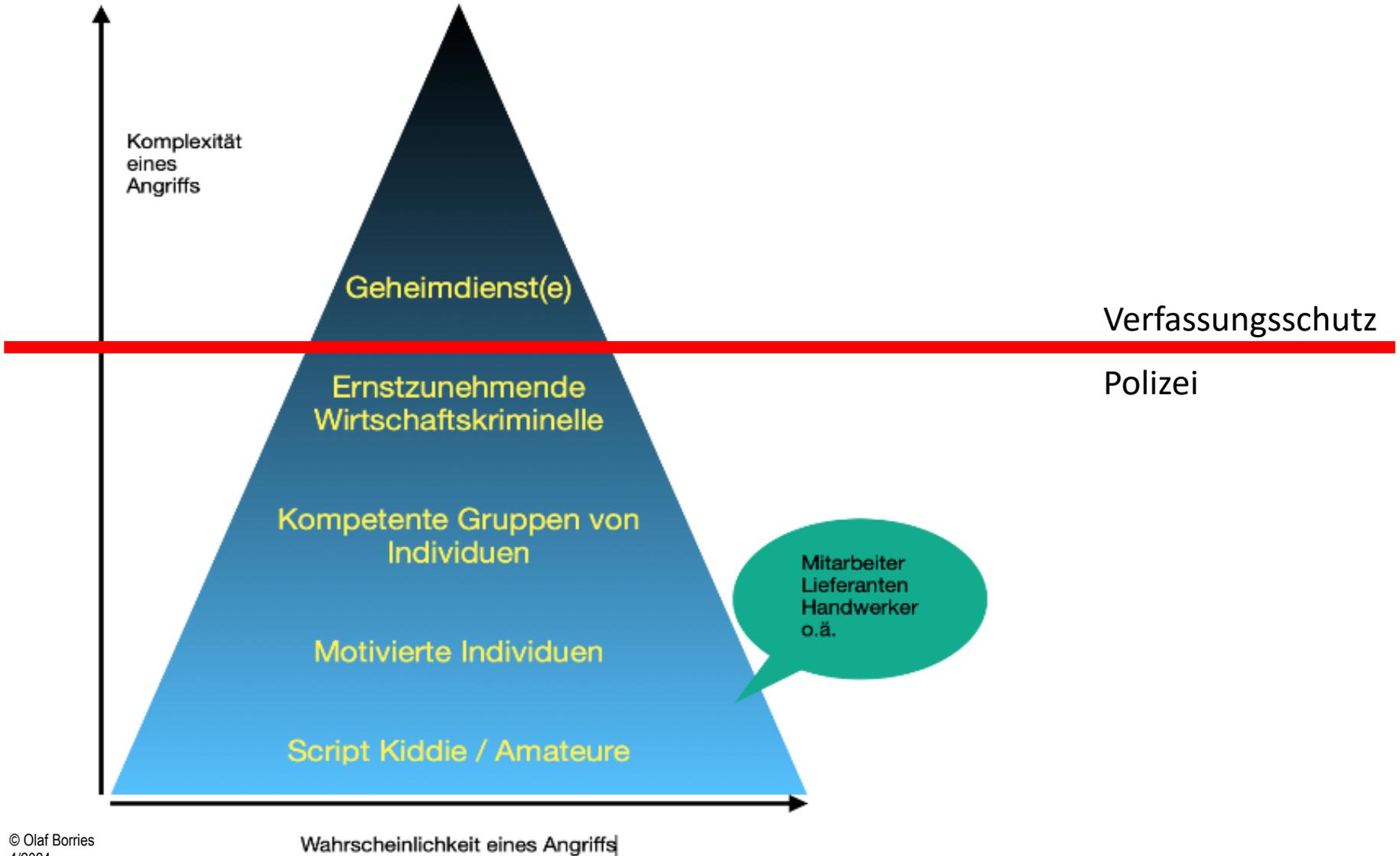
E-Mail:

zac@polizei.berlin.de



Zentrale Ansprechstellen Cybercrime
der Polizeien der Länder und des Bundes
für die Wirtschaft

Wer greift an?



kriminelle Wertschöpfung



Handel mit Exploits

Entwicklung von Software

Bereitstellen von Infrastruktur

Einsatz von „Hacking“ / Phishing

Zusammenführen von Daten

Weiterverwertung von Daten

- Handel
- Betrug
- Erpressung

reale Wertschöpfung

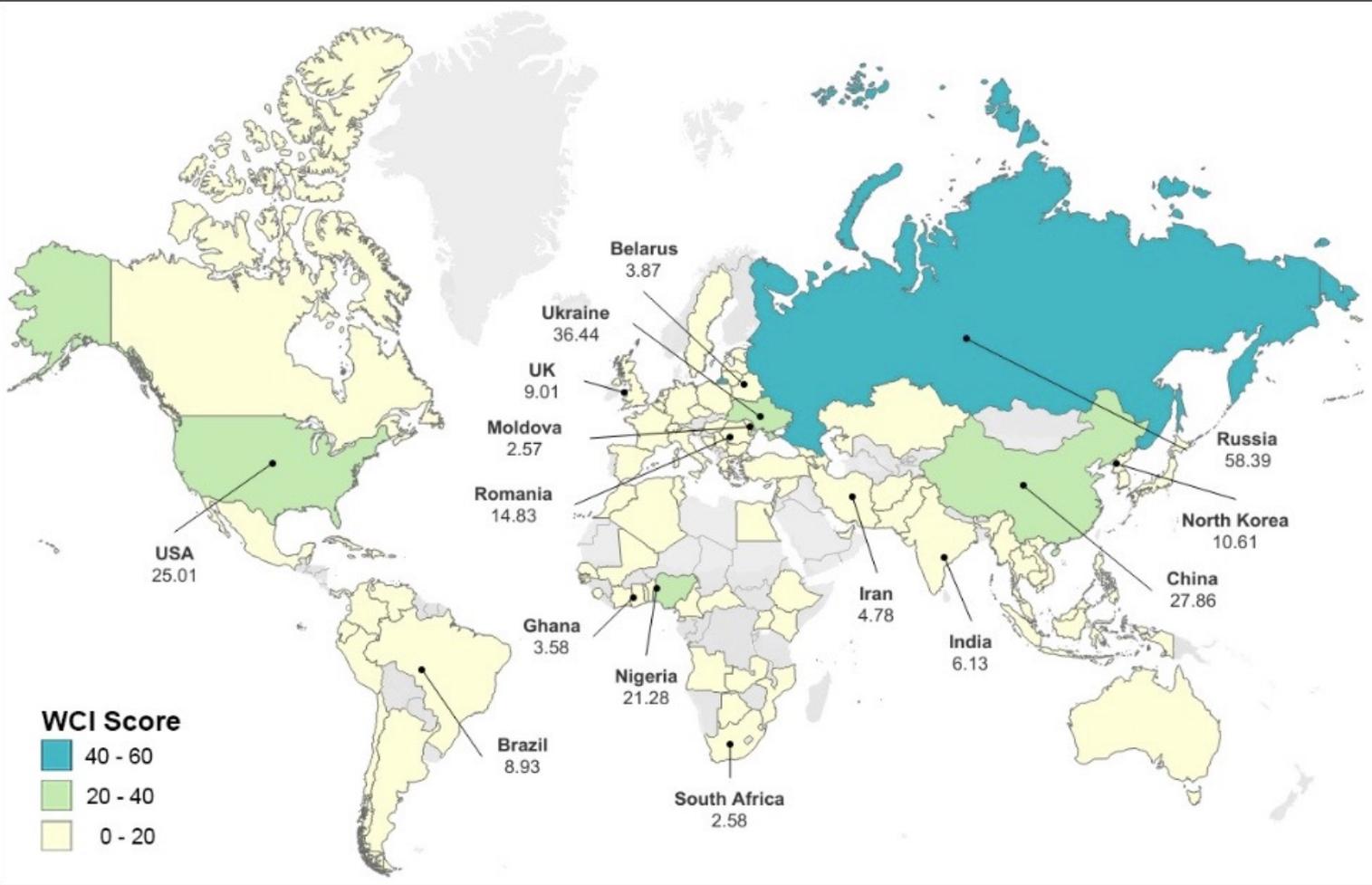
Mapping the global geography of cybercrime with the World Cybercrime Index

5,147 View	23 Share
---------------	-------------

Miranda Bruce , Jonathan Lusthaus, Ridhi Kashyap, Nigel Phair, Federico Varese

Published: April 10, 2024 • <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0297312>

... This paper
to October 20
intelligence/in
an anonymize
cybercrime of
five major cat
they consider
types of cybe
according to t
offenders. Th
Index, a globa
types of cybe
number of co



Was sind die Ziele der Angreifer?

1. finanzielle Interessen,
2. Informationsbeschaffung,
3. Sabotage,
4. Einflussnahme,
5. Durchsetzung politischer
Interessen

Wie erfolgen Angriffe?

Angriffsmittel und –methoden

gestreut

Spam (-E-Mails)

Schadprogramme

Datendiebstahl

Drive-by-Exploits und Exploit-Kits („RDP“)

gezielt

Botnetze

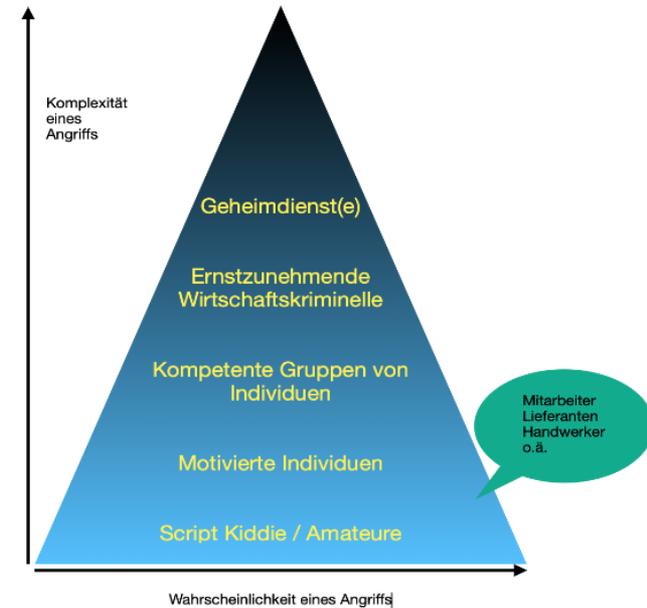
Social Engineering (!)

Identitätsdiebstahl

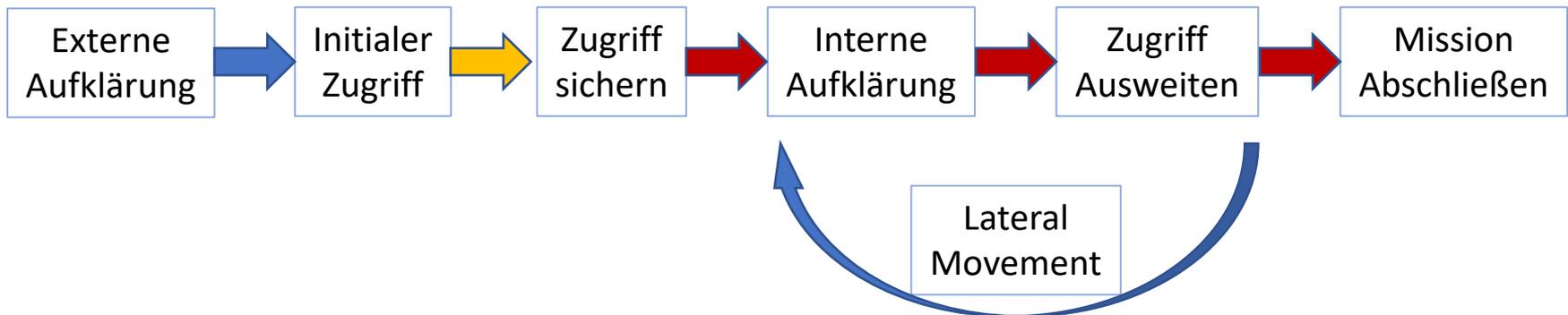
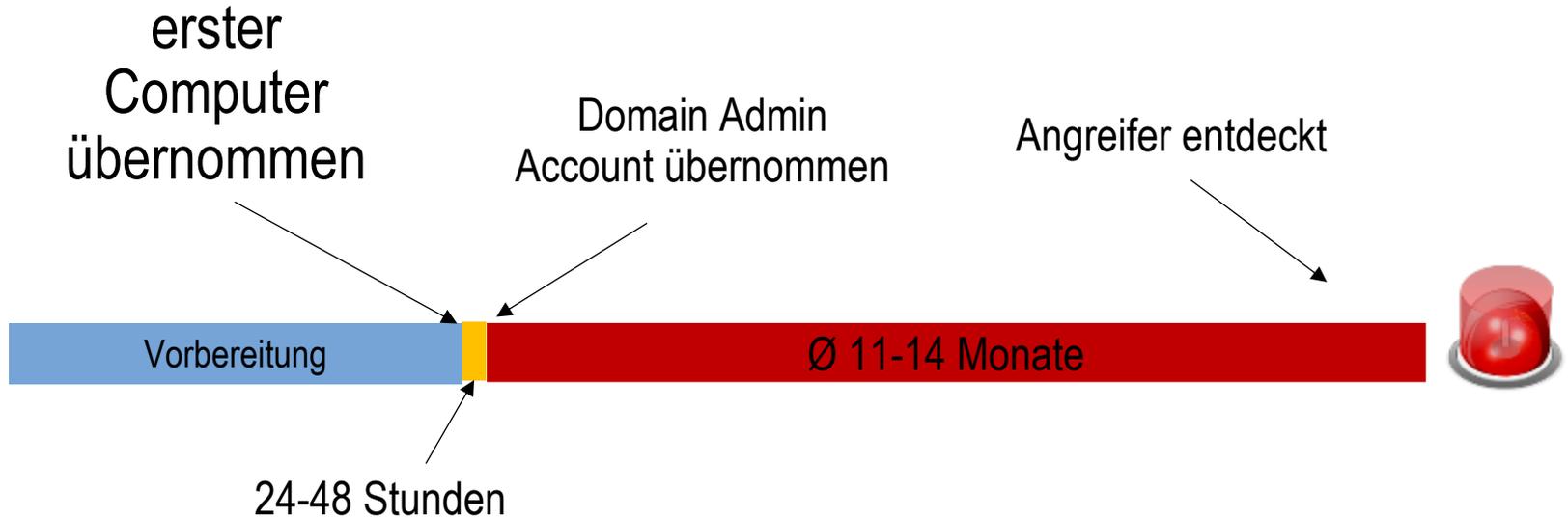
(Distributed) Denial of Service (DDoS)

Advanced Persistent Threats (APT)

Nachrichtendienstliche Cyber-Angriffe



Typischer Ablauf eines Angriffs und Beobachtungen



Warum sind Angriffe erfolgreich?

komplexe Netzwerktechnologien

unzureichende Absicherung industrieller Steuerungssysteme

„Digitale Sorglosigkeit“

**Assume
Breach**

tech lash

Schwachstellen / Exploits

Innentäter

veraltete Software und ungepatchte Systeme

mobile Endgeräte (BYOD vs. COPE)

Notfall-Management

Prävention

- **Sicherheitskonzept**
- Kontakt zu Experten/ZAC
- **Awareness** für Mitarbeiter

(regelmäßig, unregelmäßig und kreativ)

Detektion

- Penetration-Tests
- Capture the Flag o.ä.
- Alarmierungslisten

Reaktion

- **Back-up Konzept**
- IT-Laufkarte oder z.B. Mauspad mit Rufnummer der IT-Abteilung

Notfall-Management

Prävention

Detektion

Reaktion

7 einfache Methoden für mehr Sicherheit

1. Nur Dienste mit Ende-zu-Ende-Verschlüsselung nutzen
2. genutzte Geräte aktuell halten -> Sicherheitsupdates
3. Passwörter und Entsperrcodes **geheim** halten
4. Jedes Passwort nur einmal verwenden -> Passwortmanager
5. Möglichst 2-Faktor-Authentifizierung nutzen
6. Sensibler Umgang mit Apps/Software und Daten
 1. Je weniger desto besser
 2. Auf die Quelle/Herkunft achten
7. Webcam(s) physisch abdecken

Studie des bitkom e.V.



**Wirtschaftsschutz
2023**

Dr. Ralf Wintergerst
Bitkom-Präsident

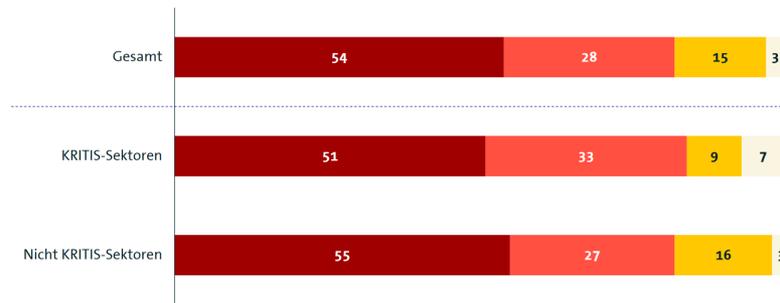
Berlin, 1. September 2023

bitkom

<https://www.bitkom.org/sites/main/files/2023-09/Bitkom-Charts-Wirtschaftsschutz-Cybercrime.pdf>

Wirtschaft erwartet deutliche Zunahme von Cyberattacken

Wie wird sich die Anzahl der Cyberattacken auf Ihr Unternehmen in den nächsten 12 Monaten im Vergleich zu den letzten 12 Monaten voraussichtlich entwickeln?



in Prozent

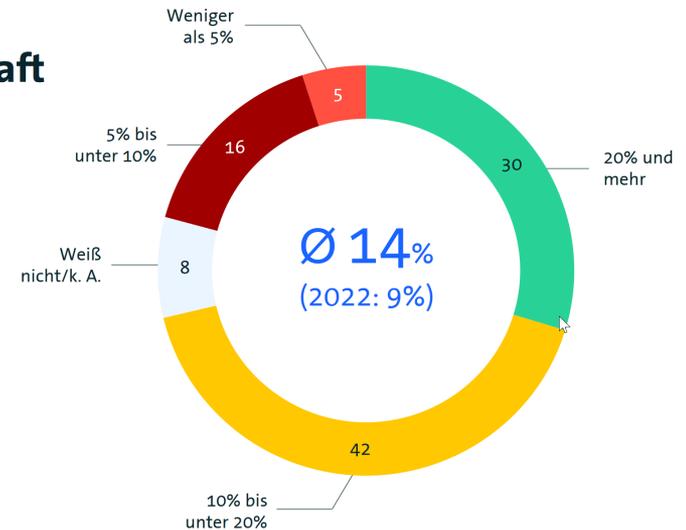
- Werden stark zunehmen
- Werden eher zunehmen
- Unverändert
- Werden eher abnehmen
- Werden stark abnehmen
- Weiß nicht/keine Angabe

14 Basis: Alle Unternehmen (n=1.002) | rundungsbedingt kann die Summe der Prozentwerte von 100 abweichen | Quelle: Bitkom Research 2023

bitkom

Cybersicherheit: Investitionsbereitschaft steigt

Wie hoch ist geschätzt der Anteil des Budgets für IT-Sicherheit am gesamten IT-Budget Ihres Unternehmens?



in Prozent

15 Basis: Alle Unternehmen (n=1.002) | rundungsbedingt kann die Summe der Prozentwerte von 100 abweichen | Quelle: Bitkom Research 2023

bitkom

Notfall-Management

Sicherheitsschulungen / Awareness

- *Sensibilisierung* für Informationssicherheit
- *Mitarbeiterbezogene* Sicherheitsmaßnahmen
- *Produktbezogene* Sicherheitsmaßnahmen
- Bedeutung der *Datensicherung* (Backup) und deren Durchführung
- Verhalten bei Auftreten von Schadsoftware (*Handlungsleitfäden*)
- Umgang mit *personenbezogenen Daten*
- Einweisung in *Notfallmaßnahmen*
- *Notfallübungen*
- Vorbeugung gegen *Social Engineering*
- *Fehlerkultur im Unternehmen*

Notfall-Management

Prävention

- Ganzheitliches Sicherheitskonzept realisieren und permanent fortschreiben (PDCA – Plan/Do/Check/Act)
 - Sicherheitsstandards regelmäßig analysieren
 - Sicherheitsvorkehrungen kontrollieren, Verstöße sanktionieren
- Frühwarnsystem zur Erkennung von Know-How-Verlusten

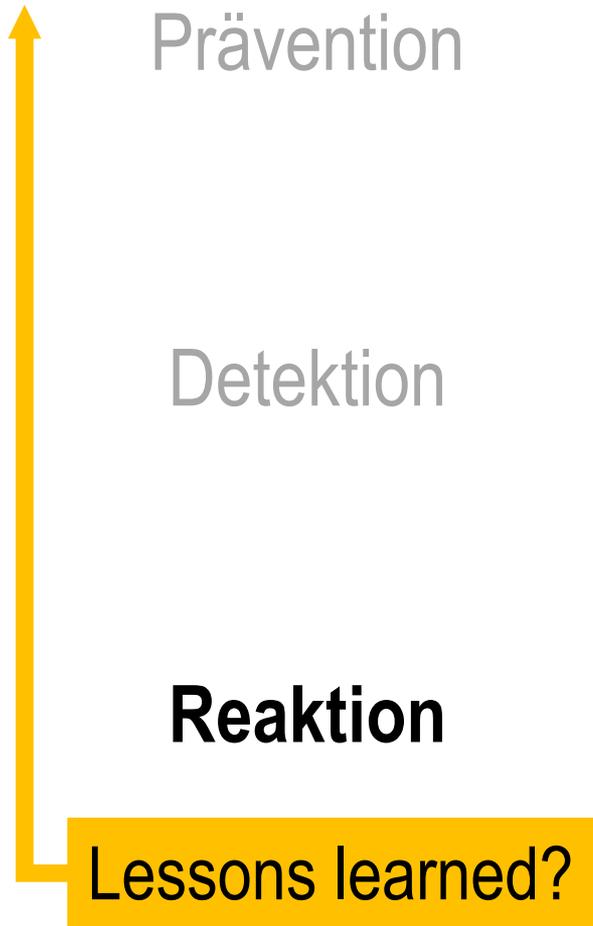
Detektion

**Assume
Breach**

Reaktion

- *Antiviren-Software / Firewall / Intrusion-Detektion / Sandbox / Security Information und Event Management (SIEM) / Anti-Krypto-Programme / Whitelisting v. Exe. / Security Orchestration, Automation and Response (SOAR)*
- *Security-Monitoring-Konzept (was darf wann von wem protokolliert und ggfs. eingesehen werden?) und Netzwerk-(Traffic)-Analyse*

Notfall-Management



- Abarbeitung gemäß zuvor erstellter Handlungsketten („Notfallhandbuch“)
 - Alarmierung(en) z.B. **Krisenstab**
 - IT-Abteilung / ext. IT-Dienstleister
 - Rechtsabteilung / ext. Jurist
 - Firmenleitung / Geschäftsführung
 - Datenschutz- bzw. Informationssicherheitsbeauftragter
 - Betriebsrat o.ä.
- ggfs. Hinzuziehung von externen Spezialisten
 - Einschaltung von Strafverfolgungsbehörden
 - Mit dem Zwecke
- 1. (weiteren) Schaden vom Unternehmen (und deren Kunden) abzuwenden
- 2. als Unternehmen wieder handlungsfähig zu werden
- 3. gerichtsverwertbare Beweise zu sichern um den Täter ermitteln und bestrafen zu können

Gefahrenabwehr

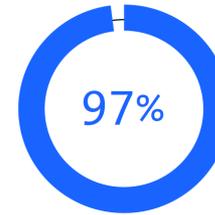
Strafverfolgung

Zu wenige Informationen, zu viel Bürokratie

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

ZACs sind

- **Single Point of Contact für die jeweilige Landespolizei**
- **Unabhängige Informationsquelle zu aktuellen Cybercrime-Phänomenen**
- **Bieten technische Informationen und kriminalistische Bewertung im Schadensfall**
- **Leisten Unterstützung bei Sensibilisierung / Awareness**

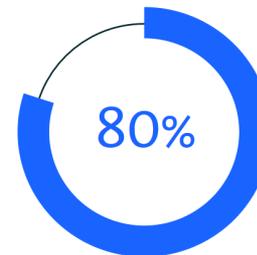


Allianz für
Cyber-Sicherheit

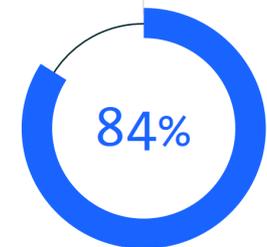


Die Sicherheitsbehörden sollten Unternehmen **besser über die Cybersicherheitslage informieren**, z. B. über bekannte Schwachstellen.

Die **Meldung von Cyberangriffen** sollte für Unternehmen, Behörden oder öffentliche Einrichtungen verpflichtend sein.



Der **bürokratische Aufwand** bei der Meldung von Cyberangriffen ist zu hoch.



Cybercrime

Live

Interview mit Olaf Borries

„Es wird Tätern viel zu häufig leicht gemacht“

Olaf Borries, Kriminalhauptkommissar bei der ZAC – Zentrale Ansprechstelle Cybercrime für die Wirtschaft im Landeskriminalamt Berlin – ist Experte beim Thema Cybercrime. Im Gespräch mit dem KV-Blatt erzählt er, welche Präventionsmaßnahmen Praxen treffen sollten.

Warum sind gerade Arztpraxen beliebte Angriffsziele von Cybercrime? Welche Motivation steckt hinter einem solchen Angriff?



In Arztpraxen werden sehr viele sensible Daten erzeugt und verwaltet, ohne die eine Praxis nicht arbeiten kann und die auch ein hohes Schadenspotential besitzen. Sollten Daten hier abgeflissen oder verschlüsselt sein, so ist der Handlungsdruck entsprechend hoch. Als Motiv sind sehr häufig, besonders im Bereich der Erpressung – Stichwort „Ransomware“ –, finanzielle Interessen zu nennen.

praxis aufzubauen; zum Beispiel durch die Verschlüsselung der Daten. Eine Entschlüsselung erfolgt dann erst gegen die Zahlung eines Lösegeldes. Als Polizei raten wir grundsätzlich davon ab, zu zahlen. In der letzten Zeit kam es immer häufiger dazu, dass die Daten der geschädigten Institution vorher heruntergeladen wurden und es im Falle der Nichtbezahlung zur Drohung der Veröffentlichung der Daten führte. Ein weiterer Bereich – nach unserer Erfahrung nicht so im Fokus bei Arztpraxen – sind so genannte DDOS-Angriffe. Darunter versteht man eine Überlastung von Internetseiten durch massive Anfragen, sodass ein Aufrufen der Seite nicht möglich ist. Dies wird dann ebenfalls mit Erpressung verbunden.

Wo sehen Sie vor allem kritische Angriffspunkte in Arztpraxen?

im Mitgliederbereich der Website der KV Berlin noch einmal anschauen.

oder benötigen Informationen zum Thema? Kontaktieren Sie die Zentrale Ansprechstelle für Cy-

**SICHERHEIT:
WAS SIE TUN KÖNNEN?**

Lars Huwald
Astrid Frohloff
Rainer Stock

vku-live



02/2022.



Erfolge der Cybercrime Bekämpfung!

- Januar 2021 Emotet
- April 2022 Hydra Market
- März 2023 ChipMixer
- April 2023 Genesis Market
- August 2023 QakBot
- Februar 2024 Crimenetmarket



HACKER UNTER DRUCK

Was hinter den jüngsten Erfolgen der Cybercrime-Jäger steckt

Interview von Thomas Kuhn
09. April 2024



Bild: imago images

Emotet, Hive, Qakbot und nun LockBit – gleich mehrfach konnten Strafverfolger zuletzt große Hackernetzwerke ausschalten. Doch wie nachhaltig sind diese Erfolge?

<https://www.wiwo.de/technologie/digitale-welt/hacker-unter-druck-was-hinter-den-juengsten-erfolgen-der-cybercrime-jaeger-steckt/29746126.html>



THIS WEBSITE HAS BEEN SEIZED

OPERATION COOKIE MONSTER

Genesis Market's domains have been seized by the FBI pursuant to a seizure warrant issued by the United States District Court for the Eastern District of Wisconsin. These seizures were possible because of international law enforcement and private sector coordination involving the partners listed below.

To determine if you have been victimized, visit:
havebeenpwned.com or politie.nl/checkyourhack

Been active on Genesis Market? In contact with Genesis Market administrators?
Email us, we're interested: FBIMW-Genesis@fbi.gov

FBI

Logos of international law enforcement agencies: POLITI, AFP, NCA, EUROPOL, POLIISI, EUROJUST, POLITIE, Polisen, Qakbot.

Sagen Sie's weiter

... und sprechen Sie uns an!

KHK Borries und KHK Huwald

LKA 724 Cybercrime

ZAC Berlin – Zentrale Ansprechstelle Cybercrime

+49 30 4664 972 972

zac@polizei.berlin.de

für den harten Kern
fortlaufendes Sicherheitskonzept
clevere Datensicherungen
Rollen- und Rechtenkonzepte
Awareness -> Faktor Mensch
Notfallpläne



ZAC - Zentrale Ansprechstelle Cybercrime für die Wirtschaft im LKA Berlin

Polizei Berlin

ZAC – Zentrale
Ansprechstelle Cybercrime

KHK Borries

KHK Huwald

Friesenstr. 16
10965 Berlin

Tel.: 030 - 4664 / 972 972

E-Mail:

zac@polizei.berlin.de



Zentrale Ansprechstellen Cybercrime
der Polizeien der Länder und des Bundes
für die Wirtschaft

Broschüren der ZACs



https://www.bka.de/DE/IhreSicherheit/RichtigesVerhalten/StraftatenImInternet/Wirtschaftsunternehmen/wirtschaftsunternehmen_node.html

<https://www.bitkom.org/sites/main/files/2023-09/Bitkom-Charts-Wirtschaftsschutz-Cybercrime.pdf>

https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Publikationen/Lageberichte/Lagebericht2023.pdf?__blob=publicationFile&v=6

Weitere nützliche Informationen zum IT-Grundschutz und zur Sicherheit in Unternehmen erhalten Sie hier

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) 

Deutschland sicher im Netz (DsiN) 

Allianz für Cybersicherheit 

Empfehlungen für Sicherheit im Internet des Bundesverbandes Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM) und des Bundeskriminalamtes 

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie 

Akademie für Sicherheit und Wirtschaft GmbH 

DsiN-Sicherheitscheck 

NoMoreRansom 